

Regierungsratsbeschluss vom 19. August 2014

Finanzausgleich 2015 zwischen Bund und Kantonen; Anhörung zum Bericht der Eidgenössischen Finanzverwaltung (EFV)

P141003

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Briefentwurf an FDK.

Begründung

Die Kantone wurden zur Anhörung zu den Grundlagen für die Berechnungen der Ressourcen- und Lastenindices und den Ausgleichszahlungen 2015 eingeladen, die durch die Konferenz der Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) organisiert wird.

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt erklärt sich mit den vorliegenden provisorischen Berechnungen des Bundes für den Finanzausgleich 2015 einverstanden.

Der Rückgang des Ressourcenindexes gegenüber Vorjahr ist darauf zurückzuführen, dass in der Periode der Bemessungsjahre 2009 bis 2011 die Steuerbemessungsgrundlage für Basel-Stadt leicht rückläufig war, während sie für andere ressourcenstarke Kantone wenn zum Teil auch nur vorübergehend deutlich angestiegen ist. Die Einzahlung von Basel-Stadt in den Ressourcenausgleich reduziert sich damit um rund 9.7 Mio. Franken gegenüber Vorjahr.

